



Auszubildende und Betriebe profitieren gleichermaßen von der Zusatzqualifikation „Hotelmanagement“:

Vorteile für Auszubildende

- Erwerb von zusätzlichen Kompetenzen:
 - Mindestens zwei Fremdsprachen
 - Management- und Kommunikationskompetenzen
 - Interkulturelle Kompetenzen
- Aufwertung der Ausbildung
- Bessere Einstiegs-/Aufstiegchancen
- Praxisbasierte Alternative zum Studium
- Erwerb einer Zusatzqualifikation parallel zum qualifizierten Ausbildungsberuf

Vorteile für Betriebe

- Akquise von motivierten Auszubildenden mit Fachhochschulreife oder allgemeiner Hochschulreife
- Qualifizierung für weitere Fremdsprachen
- Höhere Flexibilität von Mitarbeitern
- Zusätzlicher Imagegewinn für den Ausbildungsbetrieb

Kontakt BBS EHS TRIER

Berufsbildende Schule für:
**ERNÄHRUNG
HAUSWIRTSCHAFT
SOZIALPFLEGE**

Deutschherrenstraße 31
54290 Trier
Telefon: 0651 7183719
Telefax: 0651 7183718
E-Mail: sekretariat@bbs-ehs-trier.de
www.bbs-ehs-trier.de

BBS EHS TRIER
BERUFSBILDENDE SCHULE



Zusatzqualifikation „Hotelmanagement“

für Auszubildende zur/zum Hotelfachfrau/-mann





Zielsetzung

Steigende Gästezahlen erfordern im Gastgewerbe qualifizierte Mitarbeiter mit umfassenden betriebswirtschaftlichen und kommunikativen Kompetenzen.

Ab dem Schuljahr 2017/18 können sich Auszubildende des Berufes „Hotelfachfrau/-mann“ während ihrer Ausbildung zielgerichtet weiterbilden und die Zusatzqualifikation „Hotelmanagement“ erwerben.

Ziel der Zusatzqualifikation sind Hotelfachleute mit hoher Kommunikations- und Managementkompetenz und erweiterten Fremdsprachenkenntnissen.

Die Ausbildung befähigt dazu, betriebswirtschaftliche Zusammenhänge in Unternehmen zu erkennen. Die Fremdsprachenkenntnisse und das Verständnis der landestypischen Besonderheiten und kulturellen Hintergründe der internationalen Gäste sind von großer Bedeutung, um auf deren Bedürfnisse optimal einzugehen.

Voraussetzung

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Ausbildungsvertrag zur/zum Hotelfachfrau/-mann

Ausbildungsdauer und -beginn

Die Ausbildung beginnt mit Schuljahresanfang und dauert 3 Jahre. Eine Verkürzung oder ein Quereinstieg sind nicht möglich.

Ausbildungsstruktur

- Duale Ausbildung in Betrieb und Berufsschule im Ausbildungsberuf Hotelfachfrau/-mann
- Aufgrund der Vorbildung Freistellung in den Fächern Deutsch, Religion und Sport
- Vermittlung zusätzlicher Lerninhalte in den Bereichen Betriebswirtschaftslehre und Fremdsprachen (s. Lerninhalte der Zusatzqualifikation)
- Erweiterung des Berufsschulunterrichts um eine bzw. zwei Stunden pro Schultag
- Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf sowie zusätzliche Prüfung in der Zusatzqualifikation

Lerninhalte der Zusatzqualifikation

Management im Gastgewerbe

- Rhetorik und Verkaufsgespräche
- Personalwesen, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Mitarbeiterauswahl, Mitarbeiterführung
- Rechnungswesen, Buchhaltung, Zahlungsverkehr, betriebswirtschaftliche Kennzahlen
- EDV, moderne Kommunikationstechniken

Recht

- Vertrags- und Handelsrecht, Arbeitsrecht

Berufsbezogene Fremdsprachen

- Erweiterung der Kommunikationsfähigkeit
- Ausbau der Kenntnisse in Englisch und Französisch (oder einer weiteren europäischen Fremdsprache)

Prüfungen der Industrie- und Handelskammer

Zwischenprüfung als praktische Prüfung nach dem ersten Ausbildungsjahr



Abschlussprüfung zur/zum Hotelfachfrau/-mann am Ende der Ausbildungszeit



Zusatzprüfung im Bereich „Hotelmanagement“ nach bestandener Hotelfachprüfung

Prüfungsfächer und Gliederung der Zusatzprüfung

Der/die Auszubildende soll zeigen, dass er/sie praxisorientierte Aufgabenstellungen im Prüfungsbereich „Management im Gastgewerbe“, auch unter Einsatz der EDV, bearbeiten kann.

Im fallbezogenen Gastgespräch sind praxisorientierte Aufgabenstellungen zu lösen und kundenorientiert zu kommunizieren.

Im Prüfungsbereich Fremdsprachen wird Englisch in Geschäftsbriefen sowie in der Darstellung berufsbezogener Abläufe schriftlich geprüft.

In einer weiteren Fremdsprache (in der Regel Französisch) ist ein weiterer Text zu interpretieren und in die deutsche Sprache zu übersetzen.